

An die Töpfe, fertig, los!

Eine Menükomposition namens „Hexenschmaus“ war der Schlüssel zum Erfolg: Damit sicherte sich das Team der Schillerschule Bretten am letzten Donnerstag mit Bua Sea-Tang, Melissa Seeger, Florian Schülke und Zeynep Güldüroglu beim diesjährigen 11. Erdgaspokal der Schülerköche einen überzeugenden zweiten Platz. Angetreten sind in der Ettlinger Pestalozzi-Schule das eigene Team, ein Team der Schillerschule Ettligen und unsere Schillerschule Bretten. Die Jury – Profiköche vom Verband der Köche Deutschlands – honorierten das farbenfrohe Drei-Gänge-Menü (Vorspeise Kürbisüberraschung, Hauptspeise Hexenschmaus, Dessert Süßes oder Saures) mit 95 von 120 möglichen Punkten. Unterstützt wurden die Jungköche von KraichgauEnergie der Stadtwerke Bretten.

Der Wettbewerb verlangt von den vierköpfigen Teams, in 120 Minuten ein knackig-frisches und gesundes Drei-Gänge-Menü für vier Personen zuzubereiten und anzurichten. Dabei dürfen die Zutaten insgesamt höchstens 14 Euro kosten. „Das forderte die Jungköche ordentlich“, erklärt Rosemarie Reisinger, Lehrerin der Schillerschule Bretten. „Warenkalkulation ist bei dieser Aufgabe so wichtig wie Kreativität, handwerkliches Können und optimale Arbeitsvorbereitung.“

„Wir freuen uns, dass wir das Brettener Team begleiten durften“, sagten Claudia Freund und Oliver Vegh von den Stadtwerken Bretten, die beide vor Ort die Schüler unterstützten. „Was gibt es Besseres, als die Jugend bei einem so kreativen Hobby zu unterstützen? Außerdem erleben die Jugendlichen, welche Vorzüge es hat, mit umweltschonendem Erdgas zu kochen.“